



Ohne Strom - Wo sind deine Grenzen? - Band 1 - Eine postapokalyptische Dyst

michael01 hat Folgendes geschrieben: Ja, ich habe das Buch auf meiner Reise nach Deutschland gelesen und ich habe es mit 5 Sternen! auf amazon bewertet.

Selten habe ich in der letzten Zeit ein so spannendes Buch gelesen - mag sein, das dies auch durch mein Interesse an Dystopie etwas geprägt ist. Es ist "Gott sei's gelobt" keiner dieser Zombie-Romane.

Vielen Dank! Für das Lob und die Bewertung!

michael01 hat Folgendes geschrieben: Ich schreibe hier keine Rezension sondern nur ein paar ganz subjektive Anmerkungen:

1. Ich kaufe normalerweise keine Kindle-Bücher einer Newbee, die 5 EUR kosten.
2. In der Buchhandlung hätte ich das Buch nach dem Vorspann "Tansania" und der ISS wieder weggelegt.

Ich hatte überlegt es günstiger einzustellen, fand dann aber 3,99 oder gar 2,99 für ein Buch mit knapp 500 Seiten zu billig. Die Preisfindung ist da echt eine Herausforderung!

Der Prolog: da bin ich ein wenig von mir selbst ausgegangen, ich glaube, sowas überlese ich in der Buchhandlung.

Es hat auch nicht direkt mit der Handlung zu tun. Am Ende von Band 2 (mit dem Epilog) wird sich dann zeigen, wieso ich es geschrieben habe.

michael01 hat Folgendes geschrieben: Nach diesen - für mich - Eingangshindernissen ging es aber dann auch gleich richtig los.

Die Frage, die ich mir als naturwissenschaftlich ausgebildeter Mensch sofort stellte war: Wer hat all die freien Elektronen geklaut? Aliens?

Das geht aber nur mich etwas an, die meisten wird das nicht interessieren. Am Schluss des Buches wird das für mich nachvollziehbar erklärt.

Ich hatte lange überlegt die Erklärungen Band 2 folgen zu lassen. Tatsächlich hatte ich auch einen Moment, an dem ich überlegt hatte umzuschreiben, aber es geht nicht um die Ursache des Stromausfall, sondern wie die Menschen damit umgehen. Und auf die Art und Weise müssen sie sofort auf gewohnte Annehmlichkeiten verzichten.

michael01 hat Folgendes geschrieben: Was ich mir noch gewünscht hätte? Etwas **infodump**. Z.B. Außer dem, was die MSM über die "Reichsbürger" sagen, kenne ich nichts. Den MSM trete ich aber zunehmend skeptischer gegenüber mit ihrem framing, cancel culture und "Haltung statt Information". Auch das ist meine subjektive Meinung, stört andere vielleicht nicht. (von den Freyisten habe ich noch nichts gehört, obwohl ich auch schon 30 Jahre in einem (katholischen) Dorf lebe (Schwabenland). Für diese Kultur reichten mir die wenigen Informationen.

Ich habe einiges an Infodump aus dem Roman genommen (und so von insgesamt 307.000 auf 255.000



Ohne Strom - Wo sind deine Grenzen? - Band 1 - Eine postapokalyptische Dystopie

Wörter kürzen können), zu den Reichsbürgern hatte ich allerdings nicht mehr geschrieben. Wenn man das Objektiv machen möchte, ist es auch nicht einfach, die Literatur, die es dazu gibt, ist eher (wie ich selbst) linksliberal oder noch weiter von der Szene entfernt und dort eintauchen wollte ich auch nicht. Zu den Freyristen wird es im zweiten Band noch eine Erklärung geben. Da ist "rechte Landnahme" das Phänomen, was man speziell dünn besiedelten Gebieten beobachten kann. Interessanter und schwieriger (und auch deshalb nur am Rande erwähnt) ist die Prepperszene, die generell zwar konservativ ist, aber nicht so extrem, wie es oft dargestellt wird. Das ist definitiv verzerrt.

michael01 hat Folgendes geschrieben: Nur eines noch. Ich habe ein zeitlang als Bauhilfsarbeiter gearbeitet und die 40 Kilo Zementsäcke waren eine echte Viecherei. Deshalb habe ich so meine Zweifel, dass ein 10-Jähriger 50 Kilo Säcke schleppt. Das halt ich für eine Überzeichnung, damit es besonders schlimm erscheint.

Da gab es vor Jahren eine Doku über Westafrika, Nestlé und andere Kakaoimporteure. Getragen haben die Kinder die Säcke nicht, aber durch die Plantage gezogen. Das hätte da vielleicht auch so schreiben können.

michael01 hat Folgendes geschrieben: Fazit: Ein spannendes Buch!

Kann der zweite Teil auch so werden?

Wenn ich meinen Testlesern glauben darf: ja. Der kommt am 3.Juli heraus.

Lesen Sie [hier](#) die komplette Diskussion zu diesem Text ([PDF](#)).